



Anlage 5.2

Anmerkungen:		
dem <b>Entwicklungsziel</b> "Förderung eines nachhaltigen integrativen Klima-, Natur- und Umweltschutzes durch ein ganzheitliches Wissensmanagement" mit dem Oberziel		2
Ausbau der Umweltbildungsangebote für Kinder und Jugendliche		1
Ausbau des Klimaschutzes in KMU		1
Steigerung der Nutzung von Freiflächen für eine intakte Umwelt		1
Anmerkungen:		

<b>Indikatoren</b>		
Der Erfolg des Projektes lässt sich mittels für das jeweilige Handlungsfeld an mindestens 3 genannten Indikatoren messen		3
2 genannten Indikatoren messen		2
1 Indikator messen		1
<u>Anmerkungen RM:</u> der Erfolg des Projektes lässt sich an mindestens 3 Indikatoren messen: „Anzahl der initiierten Projekte zur Entwicklung von Quartieren“, „Anzahl neuer Mobilitätsangebote in der Region“ sowie „Anzahl der über konkrete Maßnahmen erreichten Familien“.		

<b>Projektliste LES</b>		
Die Thematik des Projektes		
entspricht einem der prioritären Leitprojekte aus der LES		3
entspricht einer der weiteren Projektideen aus der LES		2
ist zwar neu aber von lokaler/regionaler Bedeutung		1
<u>Anmerkungen RM:</u> Eine Carsharing-Projektidee wurde in der damaligen LES noch nicht als Projektidee formuliert, ergänzt aber sinnvoll die bestehende Ausrichtung der Entwicklungsstrategie der Region.		

<b>Regionaler Mehrwert</b>		
Projekt hat Auswirkungen		
auf alle 5 Kommunen		5
auf mindestens 3 Kommunen		3
auf 1-2 Kommunen		1
<u>Anmerkungen RM:</u> Das Projekt soll in allen 5 Kommunen der Region durchgeführt werden.		

<b>Wirtschaft &amp; Innovation</b>		
Das Projekt		
schafft neue oder sichert bestehende Arbeitsplätze		3
erzielt im Projektraum positive wirtschaftliche Auswirkungen		2
hat einen innovativen Ansatz und erzielt voraussichtlich positive Ergebnisse		1
<u>Anmerkungen RM:</u> Das Projekt beinhaltet einen innovativen Ansatz zur Verringerung der Zweitwagenquote in privaten Haushalten und soll dazu beitragen, dass am Ende des Projektes die Entwicklungen und Ergebnisse zur Weiterführung in nachhaltige Strukturen verwendet werden.		

Anlage 5.2

Finanzierung		
Die <b>regionale Co-Finanzierung</b> des Projektes		
ist vollständig gesichert	3	
enthält schon den 10 % Pflichtanteil des Projektträgers	2	
enthält Optionen (z.B. LOI's) zu möglichen Finanzierungsquellen	1	1
<u>Anmerkungen RM:</u> Das Projekt soll durch die beteiligten Kommunen sowie Stadtwerke und weiteren regionalen Sponsoren finanziert werden.		

Nachhaltigkeit		
Die <b>Nachhaltigkeit</b> des Projektes		
ist durch ein bereits vorliegendes Konzept (Inhalt + Finanzierung) gesichert	3	
ist durch ein vorliegendes inhaltliches Konzept oder durch ein Finanzierungskonzept möglich	2	
ist laut ersten inhaltlichen Aussagen trotz eines noch nicht vorliegenden Konzeptes möglich	1	1
<u>Anmerkungen RM:</u> Das Projekt soll nach Ende der Pilotphase in nachhaltige Strukturen überführt werden (so ist z.B. die Gründung einer Genossenschaft denkbar. Der Aufbau dieser nachhaltigen Strukturen ist jedoch auch Gegenstand der Projektumsetzung, so dass sich dazu zum jetzigen Zeitpunkt noch keine belastbaren Aussagen treffen lassen.		
Mindestpunktzahl: 10 Punkte	<b>GESAMT</b>	<b>21</b>

Fazit / Beschlussempfehlung
<p>Das Projekt lässt sich dem prioritären Handlungsfeld „Sozialrau Baumberge“ und dem prioritären Entwicklungsziel "Förderung eines attraktiven Lebensraums für alle Generationen und Gesellschaftsgruppen" zuordnen. Das Projekt verfolgt einen innovativen Carsharing-Ansatz zur Reduzierung der Zweitwagenquote und Inanspruchnahme öffentlicher Flächen in der Region und soll kommunalübergreifend in allen 5 Orten der Region Baumberge umgesetzt werden. Die in dem Projekt gewonnenen Erkenntnisse sind für andere künftige Stadtquartiere nutzbar und sollen in nachhaltige Organisations- und Finanzierungsstrukturen überführt werden.</p> <p><u>Beschlussempfehlung:</u> Genehmigung als LEADER-Projekt mit einem LEADER-Anteil von maximal 65 % an den förderbaren Gesamtkosten.</p>